

TERMINE

- **7. Oktober, 9 bis 11 Uhr**
Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e. V.
- **9. Oktober, 17 Uhr**
Nachtreffen Toskanafraktion
20. Oktober, 17.30 Uhr
VKL-Sitzung in der Verwaltungsstelle Heidelberg
- **21. Oktober, 17 Uhr**
Personengruppen-Treffen in der Verwaltungsstelle Heidelberg
- **22. Oktober, 17 Uhr**
Ortsjugendausschuss im Büro Sinsheim
- **29. Oktober, 14 Uhr**
Arbeitskreis »Arbeitslose Mitglieder« in der Verwaltungsstelle Heidelberg
- **30. Oktober, ab 14 Uhr**
Sprechstunde mit Versichertenberaterin der »Deutschen Rentenversicherung« Kollegin Ida Neef

SEMINARE

- **17. bis 18. Oktober Wochenendschulung (WES)**
Geschichte der Arbeiterbewegung
- **17. bis 19. Oktober WES**
Personengruppen
- **20. bis 24. Oktober WS**
Personelle Maßnahmen und BR-Handeln
- **24. bis 26. Oktober WES**
Jugend
- **28. Oktober TS**
Arbeitsschutztag

Anmeldungen bitte jeweils unter 0 62 21-98 24-0 IG Metall Heidelberg

- **Samstag 18. Oktober**
IG Metall-Fußballturnier

IMPRESSUM

IG Metall Heidelberg
Hans-Böckler-Straße 2a
69115 Heidelberg
Telefon 0 62 21 - 98 24-0
Fax 0 62 21 - 98 24-30
E-Mail: heidelberg@igmetall.de
Internet:
www.heidelberg.igm.de
Redaktion: Mirko Geiger (verantwortlich), Erich Vehrenkamp

FIRMA KRAUTH APPARATEBAU IN EBERBACH

»Zieht alle mit«

Im Juni 2008 hatte die Firma Krauth Apparatebau GmbH + Co. KG wegen Liquiditätsschwierigkeiten Insolvenzantrag beim Amtsgericht in Heidelberg gestellt.



Andreas Reutzel

Erst nach diesem Antrag hatten sich die rund 80 Beschäftigten am Eberbacher Standort entschlossen, mit Unterstützung der IG Metall Heidelberg, kurzfristig einen Betriebsrat zu wählen. Mittlerweile wurde die Firma Krauth von dem südbadi-

schen Familienunternehmen Nußbaum mit Sitz in Kehl übernommen. Der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Andreas Reutzel stellt fest:

»Wir alle sind froh, dass das alles so reibungslos über die Bühne gelaufen ist. Viele haben erkannt, wie wichtig die Gewerkschaft ist. Über 20 neue IG Metall-Mitglieder haben wir in den letzten Wochen gewonnen«. Unser Motto: »Zieht alle mit«. ■

Jugend braucht (auch) eine Interessenvertretung JAV-Wahl 2008

Auszubildende brauchen genauso eine kompetente Vertretung ihrer Belange wie ausgelernte Beschäftigte im Betrieb. Daher können in Betrieben, die mindestens fünf Auszubildende haben und ein Betriebsrat vorhanden ist, Jugend- und Auszubildendenvertreter (kurz: JAV) gewählt werden.

Die IG Metall Heidelberg unterstützt die Betriebsräte bei der Organisation der JAV-Wahl mit allen nötigen Unterlagen. Es hilft auch Marc Berghaus, der sich bei der IG Metall in Heidelberg um die jugendlichen Mitglieder kümmert.



VORANKÜNDIGUNG FÜR NOVEMBER

Ehrung für 25, 40, 50, 60-jährige Mitgliedschaft in der Stadthalle Heidelberg

Festansprache: Erwin Vitt, ehemaliges Vorstandsmitglied der IG Metall

Kultureller Auftritt:

»Moskosanè-Voices for Afrika«
der Afrikachor aus Heidelberg singt Freiheitslieder und traditionelle Lieder aus dem südlichen Afrika



KURZMELDUNGEN

Aktion gegen Leiharbeit

»Gleiches Geld für gleiche Arbeit«

Dienstag 7. Oktober
Info-Stand auf dem Bismarckplatz
13 bis 18 Uhr
Anmeldung zum Mitmachen unter 0 62 21-98 24-0

GLEICHE ARBEIT



GLEICHES GELD

Leiharbeit fair gestalten.

Großes Lob für ABB Stotz

Ausbildungszentrum in Heidelberg eröffnet

Mit der Eröffnung des Ausbildungszentrums im Pfaffengrund sind der Betriebsratsvorsitzende Werner Kief, die IG Metall und die Geschäftsführung sehr zu Frieden. Investitionen in Jugend und ihre qualifizierte Ausbildung sind unsere Zukunft. Neben produktiveren Technologien sind sie erstmal auch größere Sicherheit für den Standort Heidelberg, betont Werner Kief.

Fakten dazu:

27 Mitarbeiter, davon 22 Ausbilder kümmern sich um 387 Auszubildende. 208 BA-Studenten, 35 Bürokaufleute, 144 gewerblich technische Auszubildende. Mechatroniker, Industriemechaniker, Werkzeugmechaniker, Elektroniker und Technische Zeichner. 16 Schüler vermittelt durch BBQ.